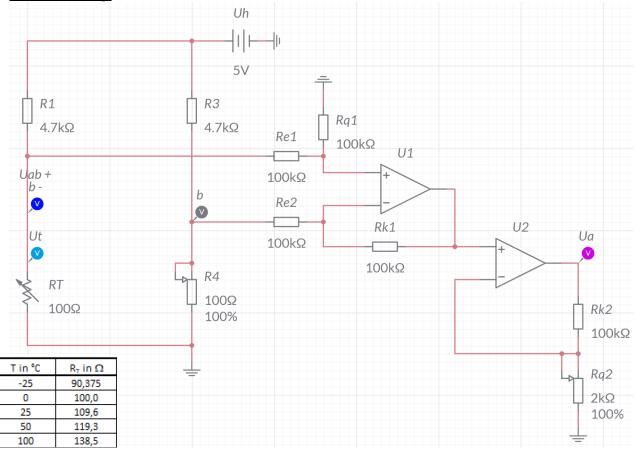


Um die Begrenzung des Messbereichs des ADC aufzuheben, muss die Spannung  $U_a$  um den nicht benötigten Bereich von  $U_t$  vermindert werden. Eine gebräuchliche Möglichkeit ist die Verwendung einer Brückenschaltung. Die Brücke wird so abgeglichen, dass beim unteren Messbereichsende (-25°C)  $U_a$  = 0V beträgt und beim oberen Messbereichsende (100°C)  $U_a$  = 5V ist. Mittels eines Subtrahierverstärkers wird die Brückenspannung  $U_{ab}$  ermittelt und anschließend verstärkt.

## Sensorschaltung:



Erstellen Sie die abgebildete Sensorschaltung mit Messbrücke und Subtrahierverstärker in Multisim Live oder öffnen Sie die Schaltung mit: <a href="https://kurzlinks.de/k2ep">https://kurzlinks.de/k2ep</a>

## **Arbeitsauftrag 3:**

- 1. Stellen Sie R<sub>4</sub> so ein, dass die Brücke bei -25°C abgeglichen ist. (Zusatzaufgabe: Berechnen Sie den Wert für R<sub>4</sub>)
- 2. Mit  $R_{q2}$  wird die Verstärkung  $V_{U2}$  so eingestellt, dass  $U_a$  bei 100°C genau 5V beträgt. (Zusatzaufgabe: Berechnen Sie den Wert für  $R_{q2}$ )
- 3. Prüfen Sie die Linearität der Schaltung mit einem Parameter-Sweep von T über den Messbereich. (Alternativ: Messen Sie Ua für -25°C, 0°C, 25°C, 50°C und 100°C und erstellen Sie eine Kennlinie Ua = f(T) in Excel.)

Dokumentieren Sie Ihre Ergebnisse im Versuchsprotokoll.